

**Presseaussendung, 9.10.2012**

## **RMA-exklusiv: Laut Umfrage fischt Stronach bei ÖVP und SPÖ Koalition hat bei der „Sonntagsfrage“ nur mehr 45 Prozent der Stimmen**

Wie die Regionalmedien Austria (RMA) in ihren aktuellen Ausgaben berichten, kann das Antreten von Stronach bei der kommenden Nationalratswahl den Regierungsparteien am meisten schaden. Laut der Umfrage von Oekonsult gehen 30 Prozent der 1.000 Teilnehmer davon aus, dass Stronach am meisten Stimmen bei der ÖVP fischen werde; knapp 27 Prozent vermuten einen Wechsel von SPÖ-Wählern zur Neo-Partei des Austro-Kanadiers. „Die Koalition ist keinesfalls vor einer Abwanderung zu Stronach sicher“, betont Politik-Experte Thomas Hofer. 21 Prozent vermuten, dass FPÖ-Wähler bei der nächsten Wahl Stronach ihre Stimmen geben werden.

Überraschend die „Sonntagsfrage“: Derzeit würden nur 25,6 Prozent SPÖ, 19,7 Prozent ÖVP wählen. Somit hätte die Regierung keine Mehrheit mehr. „Das Ergebnis ist zwar eine Momentaufnahme, aber für die Koalition dramatisch. Das Abdrehen des U-Ausschusses hat definitiv geschadet. Das Hoch von Grünen und Stronach ist auch damit zu erklären“, meint Hofer.

### **RMA – Regionalmedien Austria:**

2009 von der Styria Media Group AG und der Moser Holding AG gegründet, steht die RMA österreichweit für lokale Nachrichten aus den Regionen Die RMA vereint unter ihrem Dach insgesamt 140 Zeitungen der Marken bz-Wiener Bezirkszeitung, Bezirksblätter Burgenland, Niederösterreich, Salzburg und Tirol, WOCHE Kärnten und Steiermark, der Kooperationspartner Bezirksrundschau Oberösterreich und Regionalzeitungen Vorarlberg, sowie Grazer, Kärntner Regionalmedien, Brennpunkt Schwaz und Wörgler & Kufsteiner Rundschau. Weiters bieten die Internet-Portale meinbezirk.at, woche.at und grazer.at auch im digitalen Bereich lokale und regionale Inhalte.

### **Weiterführender Link:**

RMA – Regionalmedien Austria AG: [www.regionalmedien.at](http://www.regionalmedien.at)

### **Rückfragehinweis:**

Karin Strobl  
Chefredakteurin  
Regionalmedien Austria AG  
Weyringergasse 35, 1040 Wien  
**M** +43/699/119 66 340  
[karin.strobl@regionalmedien.at](mailto:karin.strobl@regionalmedien.at)